

Interne Forschungsförderung 2024-2028

Merkblatt zur Fördermaßnahme „Freiraum Forschung für Neuberufene“

1. Fördergegenstand

Die Fördermaßnahme dient der Schaffung von Freiräumen für Forschung für neuberufene Professor*innen und Juniorprofessor*innen der FernUniversität in Hagen. Ziel der Förderung ist es, während der Startphase an der FernUniversität den Forschungsaktivitäten einen besonderen Anschlag zu verleihen.

Gefördert werden:

- a) Anschubfinanzierungen für Drittmittelantragstellungen (bevorzugt gefördert)
- b) Aufenthalte von Gastwissenschaftler*innen am jeweiligen Lehrgebiet/Lehrstuhl

2. Antragsberechtigte

- Professor*innen der FernUniversität (ausgenommen Vertretungsprofessor*innen), die zum Stichtag 30.04.2025 seit maximal 2 Jahren als Professor*in an der FernUniversität tätig sind
- Juniorprofessor*innen der FernUniversität, bei denen die Zwischenevaluation zum Stichtag 30.04.2025 maximal ein Jahr zurückliegt oder bei denen die Zwischenevaluation noch nicht erfolgt ist
- Juniorprofessor*innen mit Tenure Track, die schon als Juniorprofessor*in antragsberechtigt waren, sind nicht erneut antragsberechtigt, wenn sie eine Lebenszeitprofessur an der FernUni antreten.

3. Umfang der Förderung

a) Anschubfinanzierung für Drittmittelantragstellungen

- Laufzeit: max. 12 Monate
- Max. 45.000 Euro
- Die beantragte Fördersumme muss in einem angemessenen Verhältnis zum geplanten Vorhaben stehen. Es können max. 25% der für die FernUniversität zu erwartenden Drittmittel beantragt werden.

b) Aufenthalt von Gastwissenschaftler*innen am jeweiligen Lehrgebiet/Lehrstuhl

- Laufzeit: max. 6 Monate
- Max. 45.000 Euro

4. Förderkriterien/-bedingungen

Im Jahr 2025 erfolgt eine Ausschreibung der Fördermaßnahme, wenn zum Stichtag 30.04.2025 insgesamt mindestens sechs Personen antragsberechtigt sind.

a) Anschubfinanzierung für Drittmittelantragstellungen

- Anschubfinanzierungen für Drittmittelanträge werden im Vergleich zu Aufenthalten von Gastwissenschaftler*innen bevorzugt gefördert.
- Qualität des Antrags für „Freiraum Forschung für Neuberufene“ (z. B. Verständlichkeit für fachfremde Leser*innen, Plausibilität des Zeitplans)
- Bei gleicher Antragsqualität werden Anträge von Juniorprofessor*innen im Vergleich zu Anträgen von Professor*innen bevorzugt gefördert.
- Wirtschaftlichkeit (z. B. Verhältnis der beantragten Fördersumme zur voraussichtlichen Höhe einer Drittmittelinwerbung)
- Bisher eingeworbene Drittmittel (unter Berücksichtigung der jeweiligen Karrierestufe)
- Renommee der angestrebten Drittmittelförderung
- Beitrag zur Verbundbildung und zur Profilbildung der Forschung an der FernUniversität
- Bei gleicher Antragsqualität werden Anträge von Wissenschaftler*innen, die im Rahmen der Fördermaßnahme „Freiraum Forschung für Neuberufene“ bisher noch keine Förderung erhalten haben, im Vergleich zu Anträgen von Wissenschaftler*innen, die bereits eine Förderung erhalten haben, vorrangig behandelt.
- Chancengleichheit der Geschlechter
- Sofern 9 Monate nach Ende des Förderzeitraums kein Drittmittelantrag eingereicht wurde und keine Begründung für die Nichteinreichung vorliegt, hat der*die Geförderte sicherzustellen, dass der Betrag zurückerstattet wird.
- Berichtspflicht: Einreichung eines Abschlussberichts (mit Informationen zum Status des geplanten Drittmittelantrages und finanziellem Verwendungsnachweis) innerhalb von 3 Monaten nach Ende der Förderlaufzeit (z. Hd. Ansprechperson „Freiraum Forschung für Neuberufene“, Forschungsservice)

b) Aufenthalt von Gastwissenschaftler*innen am jeweiligen Lehrgebiet/Lehrstuhl

- Anschubfinanzierungen für Drittmittelanträge werden im Vergleich zu Aufenthalten von Gastwissenschaftler*innen bevorzugt gefördert.
- Qualität des Antrags für „Freiraum Forschung für Neuberufene“ (z. B. Verständlichkeit für fachfremde Leser*innen, Plausibilität des Zeitplans)
- Bei gleicher Antragsqualität werden Anträge von Juniorprofessor*innen im Vergleich zu Anträgen von Professor*innen bevorzugt gefördert.
- Wirtschaftlichkeit (Plausibilität des beantragten Budgets)
- Wissenschaftliches Renommee der Gastwissenschaftlerin bzw. des Gastwissenschaftlers
- Vorzugsweise internationale*r Gastwissenschaftler*in
- Beitrag zur Verbundbildung und zur Profilbildung der Forschung an der FernUniversität
- Bei gleicher Antragsqualität werden Anträge von Wissenschaftler*innen, die im Rahmen der Fördermaßnahme „Freiraum Forschung für Neuberufene“ bisher noch keine Förderung erhalten haben, im Vergleich zu Anträgen von Wissenschaftler*innen, die bereits eine Förderung erhalten haben, vorrangig behandelt.
- Chancengleichheit der Geschlechter
- Berichtspflicht: Einreichung eines Abschlussberichts inkl. finanziellem Verwendungsnachweis innerhalb von 3 Monaten nach Ende der Förderlaufzeit (z. Hd. Ansprechperson im Forschungsservice, s. Punkt 8)

5. Bewerbungsfrist

30.04.2025 (wettbewerbliches Verfahren, frühestmöglicher Förderbeginn: ab 01.10.2025)

6. Einzureichende Antragsunterlagen

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen per E-Mail (cc Dekanat) bei der Ansprechperson im Forschungsservice (s. Punkt 8) ein:

a) Anschubfinanzierung für Drittmittelantragstellungen

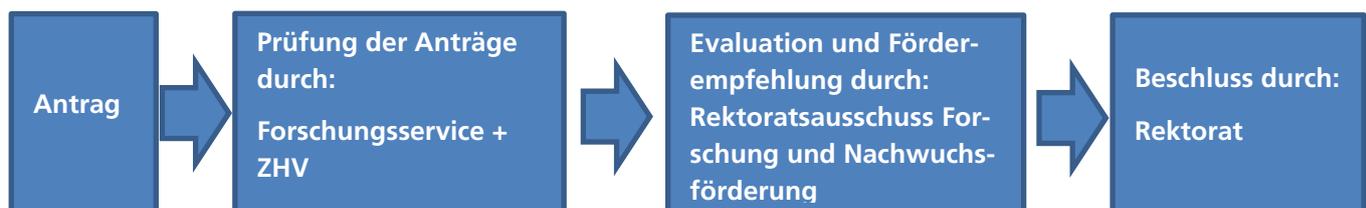
- Ausgefülltes [Antragsformular](#)
- Kurzbeschreibung des geplanten Forschungsvorhabens (3-5 Seiten)
 - Abstract/Zusammenfassung der Projektidee (ca. 300 Wörter)
 - Wissenschaftliche Fragestellungen und ihr Innovationsgehalt
 - Ggf. Informationen zu Kooperationen mit externen Partner*innen (regional, national und/oder international)
 - Informationen zum Beitrag des geplanten Forschungsvorhabens zur Profilbildung der Forschung an der FernUniversität
 - Bisherige Drittmittelinwerbungen (Fördergeber, Projekttitle, Fördersumme für die FernUni)
 - Publierte und sonstige Vorarbeiten für den Drittmittelantrag
- Arbeits- und Zeitplan bis zur Einreichung des Drittmittelantrags (1- 2 Seiten)
- Falls Personal durch die Interne Forschungsförderung finanziert werden soll: Aufgabenbeschreibung der durch die Interne Forschungsförderung zu finanzierenden Stelle (max. 1 Seite)

b) Aufenthalt von Gastwissenschaftler*innen am jeweiligen Lehrgebiet/Lehrstuhl

- Ausgefülltes Antragsformular
- Projektkonzept (3-5 Seiten)
 - Darlegung der kooperativen Forschungszusammenhänge
 - Nachvollziehbare Darstellung der voraussichtlichen, ambitionierten Ergebnisse und des Mehrwerts des Gastaufenthaltes
 - Informationen zum Beitrag des geplanten Vorhabens zur Profilbildung der Forschung an der FernUniversität
 - Angemessener Arbeits- und Zeitplan mit genauer Terminierung des Gastaufenthaltes
- Akademischer Lebenslauf der Gastwissenschaftler*in (max. 5 Seiten)

7. Antrags-/Entscheidungsweg

Wettbewerbliches Verfahren



8. Ansprechperson

Dr. Sanna Engell
Forschungs- und Graduiertenservice
Tel.: +49 2331 987-4689
E-Mail: sanna.engell@fernuni-hagen.de

Weitere Informationen finden Sie auf der [Webseite der Internen Forschungsförderung](#)